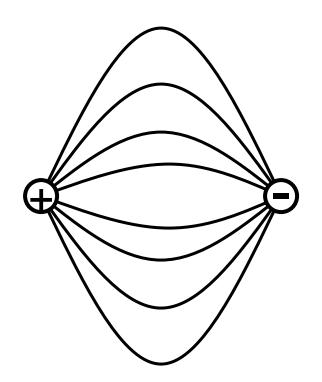
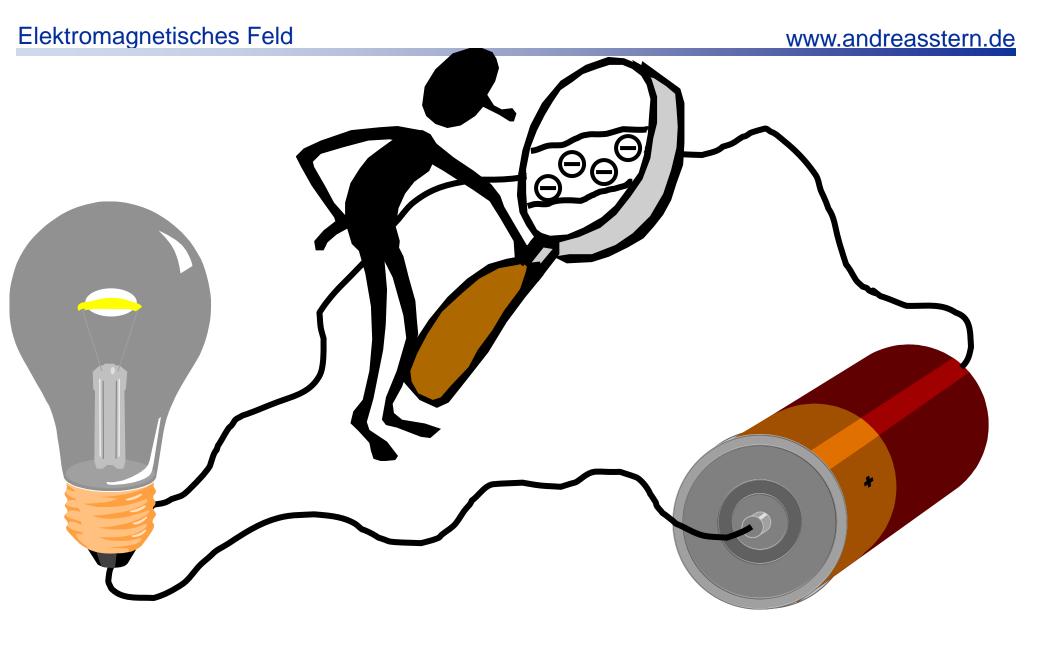
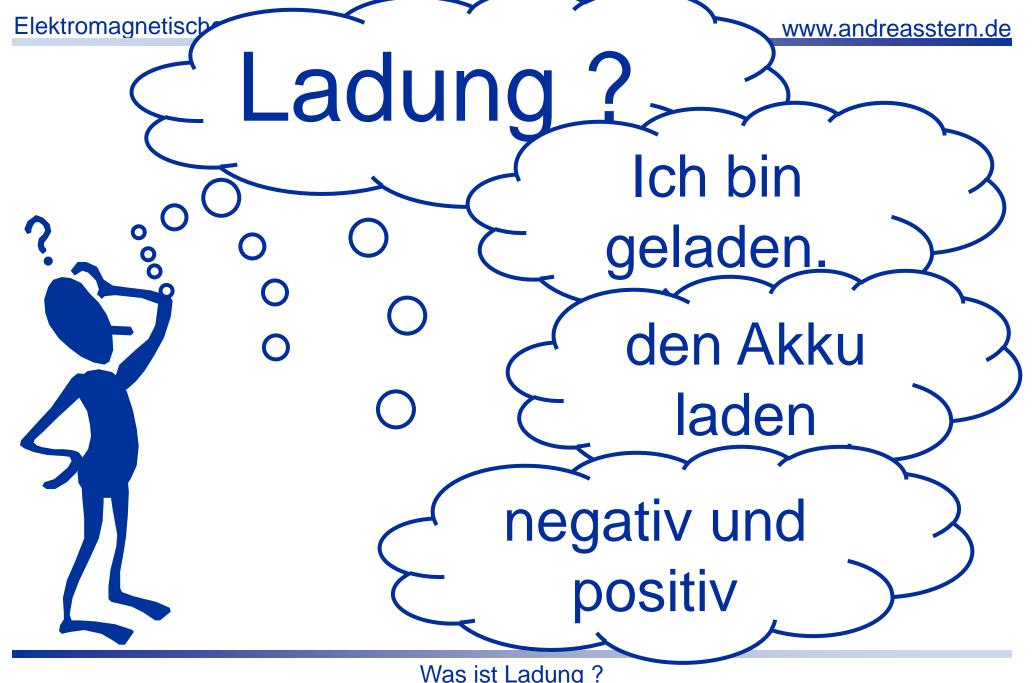
Elektromagnetisches Feld



Elektrisches Feld







Was ist Ladung?

$$I * t = Q$$

Strom * Zeit = Ladung

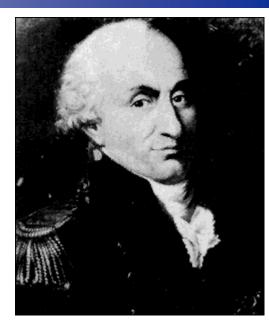
"Strom" = Bewegung einer elektrischen Ladung

"starker Strom" = Bewegung von viel Ladung in kurzer Zeit



Andre-Marie Ampere
-> Maßeinheit des Stroms

 $1A = \frac{1C}{1s}$



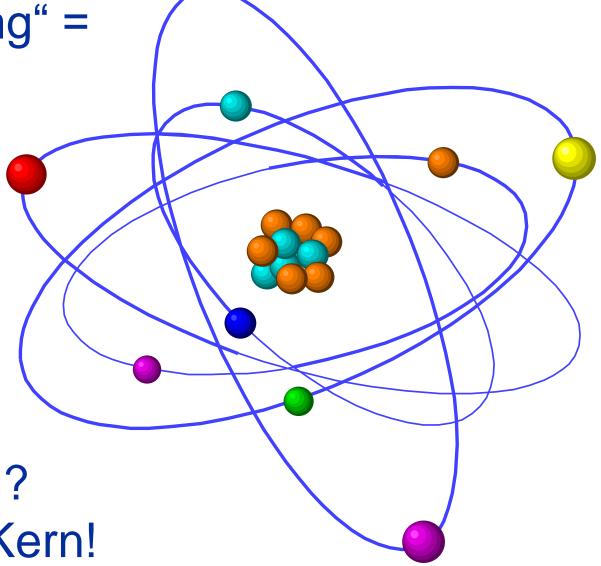
Charles Augustin de Coulomb -> Maßeinheit der Ladung

1A * 1s = 1 As = 1C

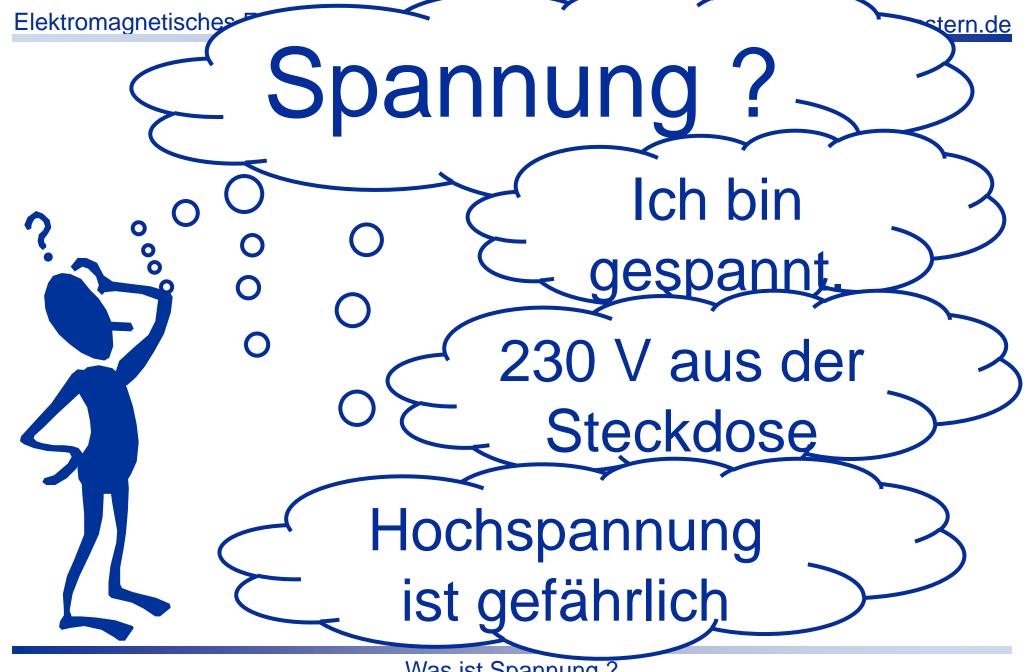
Die Ladungsmenge 1 Coulomb wird transportiert, wenn ein Strom der Stärke 1 Ampere eine Sekunde lang fließt.

"Elementarladung" =

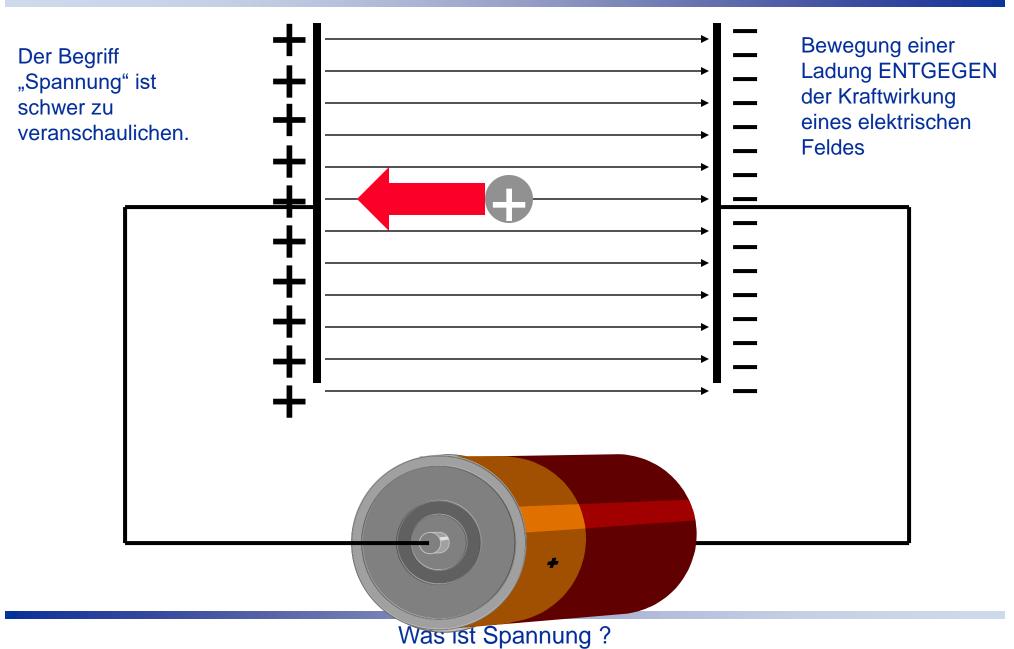
Ladung eines Elektrons = 1,6 * 10⁻¹⁹ As (negativ)



positive Ladung ?
-> Protonen im Kern!



Was ist Spannung?



Eine große Spannung liegt also vor, wenn bei der Bewegung einer Ladung viel Arbeit verrichtet werden muss.

$$U * Q = W$$

Da Arbeit = Kraft * Weg ist, kann man auch sagen: Es muss viel Kraft aufgewendet werden, um die Ladung zu bewegen.

"Spannung" = Arbeit bei der Bewegung einer elektrischen Ladung (Analogie: Ziehen an einer Feder -> "Um eine starke Feder zu spannen, braucht man viel Kraft")

Federspannung!

"starke Spannung" = Es ist viel Arbeit für die Bewegung einer elektrischen Ladung erforderlich

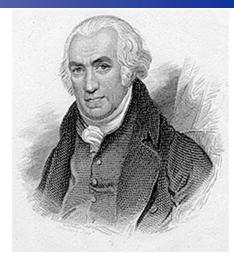


Alessandro Volta
-> Maßeinheit der Spannung

Leistung = Arbeit
Zeit

<u>Deprimierende Tatsache:</u> Ich kann viel arbeiten – aber wenn ich dafür sehr lange brauche, habe ich wenig geleistet!

Definition der elektrische Leistung:

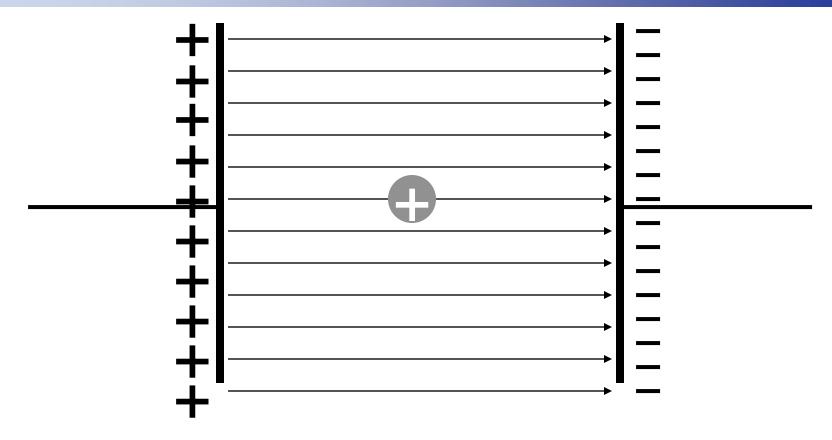


James Watt
-> Maßeinheit der Leistung

- 1 Watt = 1 Volt * 1 Ampere
- 1 kW = 230 Volt * 4,35 Ampere

Dann ergibt sich aus der obigen Gleichung für die elektrische Arbeit: Arbeit = Leistung * Zeit

- 1 Wattsekunde = 1 Watt * 1 Sekunde
- 1 kWh = 1.000 Watt * 3.600 Sekunden



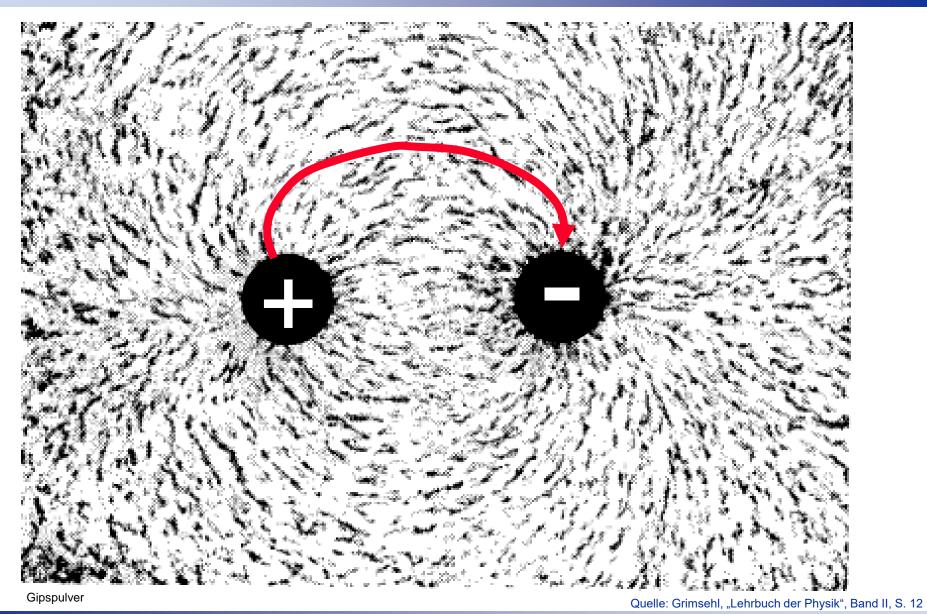
"Etwas zieht an dem Kügelchen."

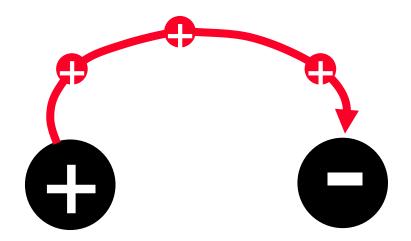
"Feld"

umschreibt die Tatsache, dass jedem Punkt des Raumes eine physikalische Eigenschaft zugeordnet wird (Kraft, Temperatur, Druck, Geschwindigkeit,

Vektorfeld / Skalarfeld konstantes / zeitlich veränderliches Feld

17





Feldlinie

= Weg, auf dem sich eine Probeladung im Feld bewegen würde

Probeladung: relativ zur feldverursachenden Ladung so klein, dass die Störung, die sie hervorruft, vernachlässigt werden kann.

"elektrisches Feld, magnetisches Feld, Gravitationsfeld" keine Sinnesempfindung, Ausdruck der Hilflosigkeit, da wirkt eine Kraft, auch im Wir können es mit unseren Augen und Ohren nicht wahrnehmen! "Nichts", im Vakuum

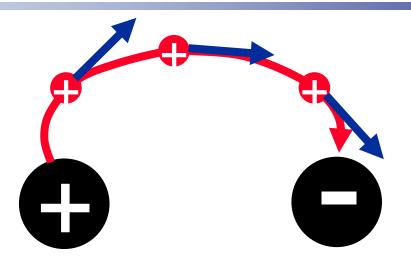
$$E * Q = F$$

Die auf eine Ladung (Q) in einem elektrischen Feld ausgeübte Kraft (F) ergibt sich aus dem Produkt Ladung Q mal Feldstärke E.

$$[E] = \frac{1 \text{Ws/1m}}{1 \text{As}}$$

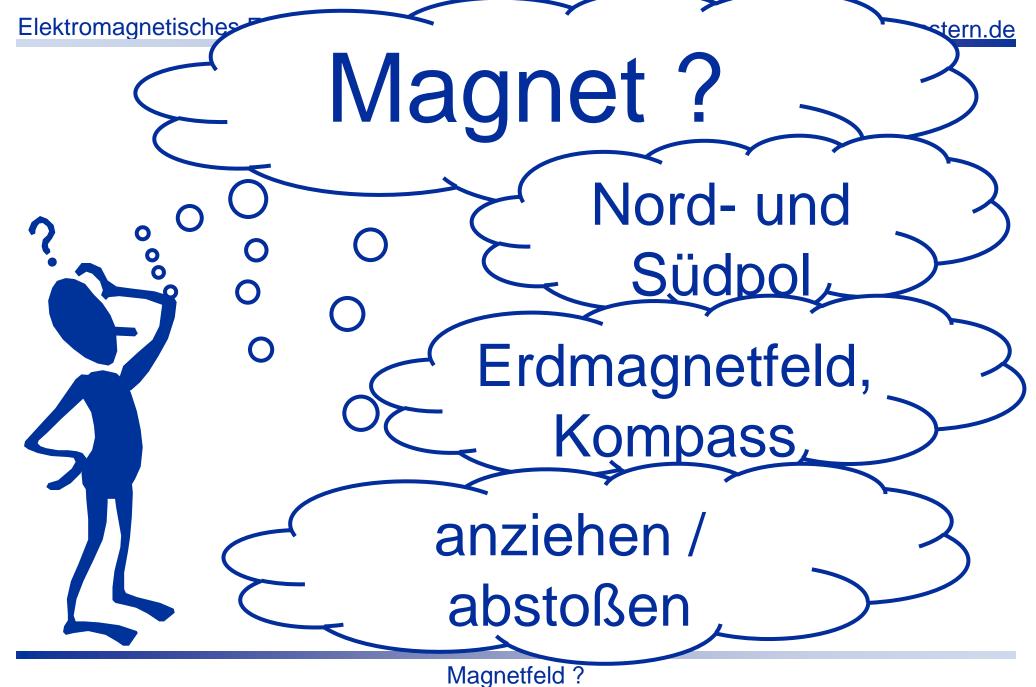
$$[E] = \frac{1 \text{V}}{1 \text{Manual Points of the properties of the properties$$

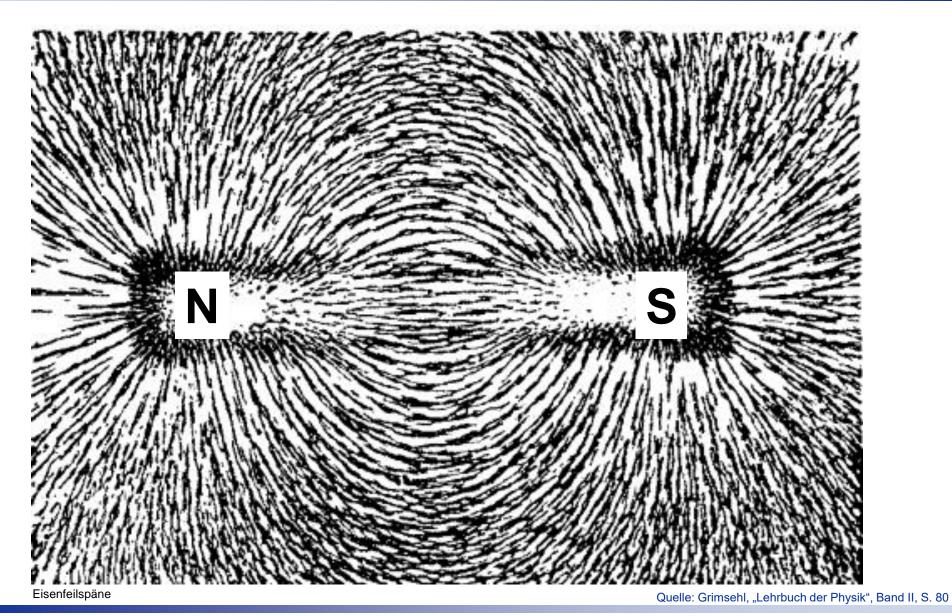
Die Maßeinheit der elektrischen Feldstärke ist als "1 Volt pro Meter"



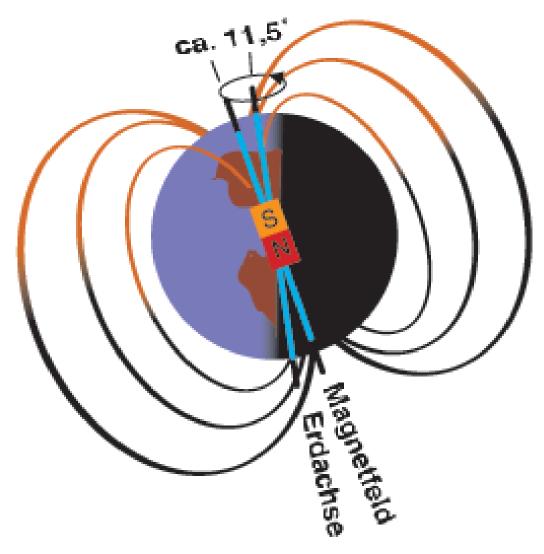
Richtung der Feldstärke = Tangente an die Feldlinie

Magnetisches Feld

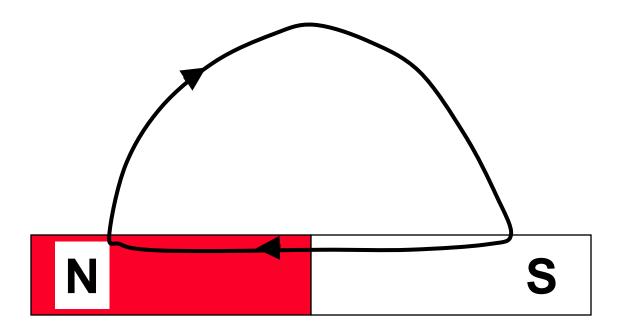




Mit Eisenfeilspänen sichtbar gemachte magnetische Feldlinien

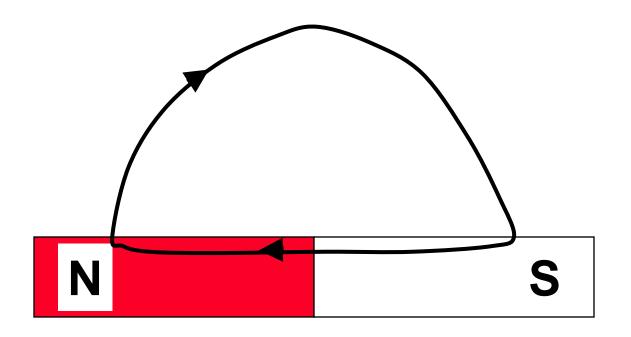


Quelle: http://de.wikipedia.org/wiki/Erdmagnetfeld



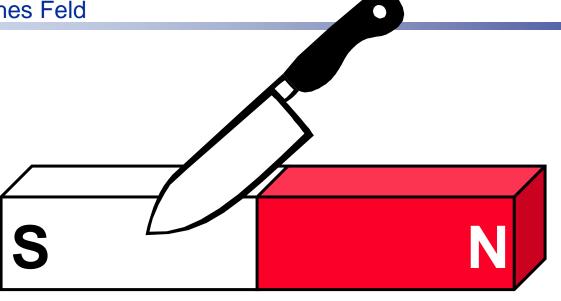
Magnetische Feldlinien sind immer geschlossen.
Sie gehen <u>nicht</u> von einem Pol aus.
(Elektrische Feldlinien beginnen und enden bei Ladungen.)

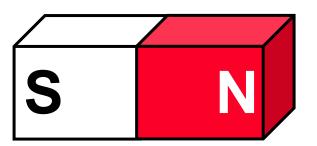
Quelle: Bergmann/Schaefer "Lehrbuch der Experimentalphysik", Bd. II, S. 259; FBS: 6c 137 (2),7

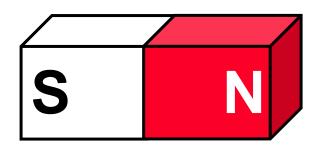


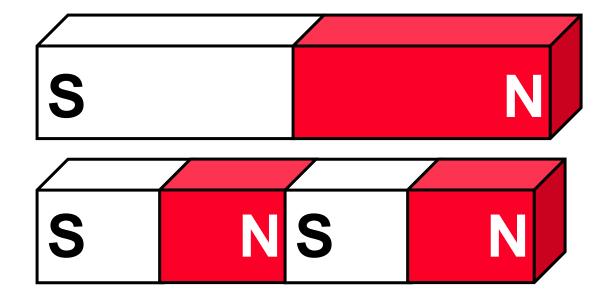
Nord- und Südpol sind keine magnetisch besonderen Gebiete – diese Angabe hat rein praktischen Sinn, um die Richtung der Feldlinien anzugeben.

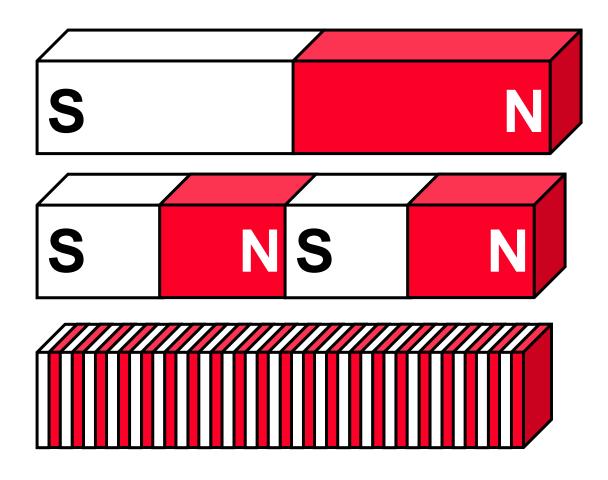
Quelle: Bergmann/Schaefer "Lehrbuch der Experimentalphysik", Bd. II, S. 259; FBS: 6c 137 (2),7



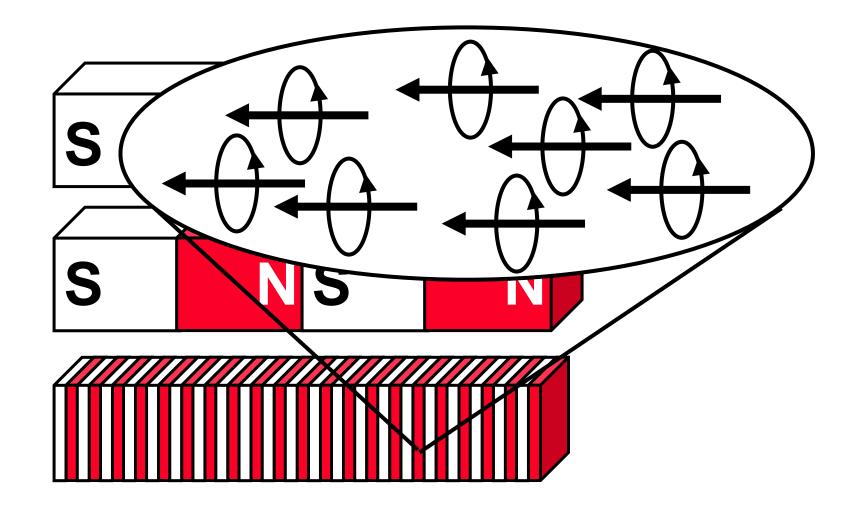


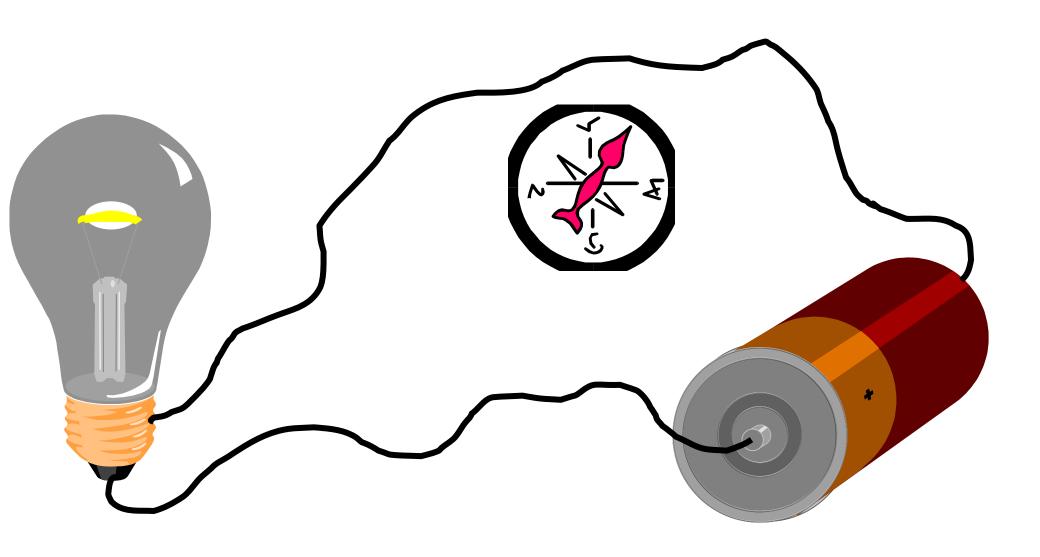


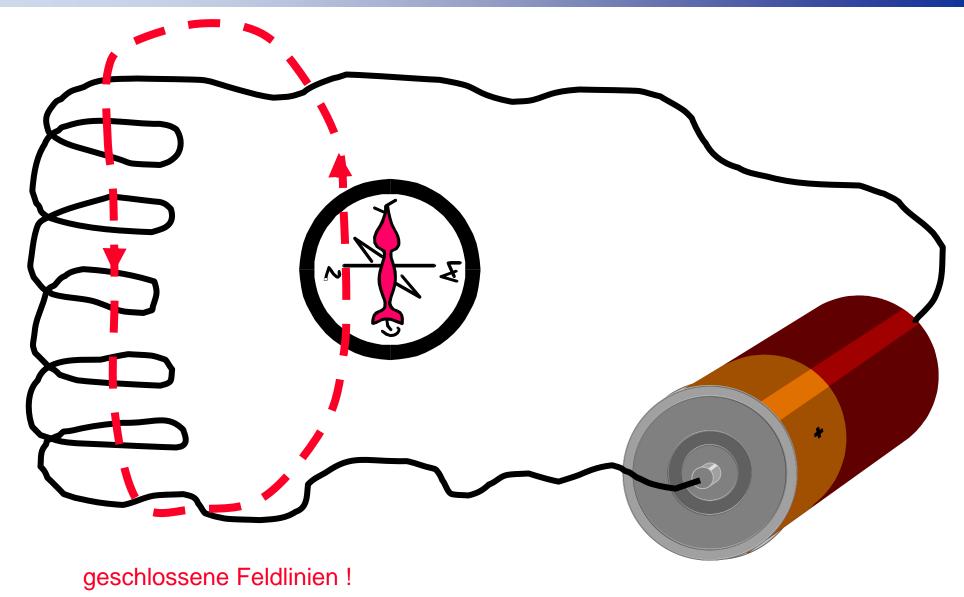




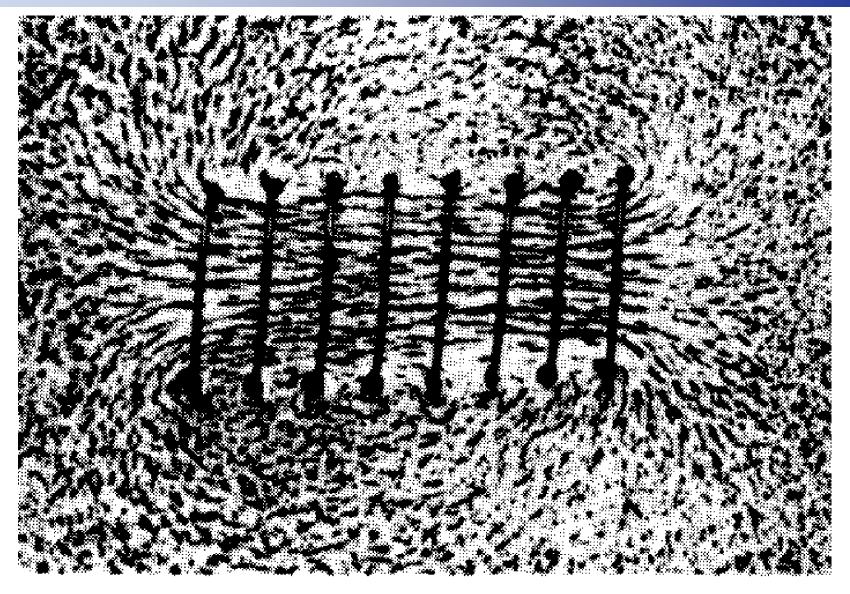
magnetische Monopole







Magnetfeld einer Spule



Quelle: Bergmann/Schaefer "Lehrbuch der Experimentalphysik", Bd. II, S. 259; FBS: 6c 137 (2),7

Das magnetische Feld

... hat etwas mit dem Stromfluss zu tun

allgemeiner:
hat etwas mit bewegter elektrischer
Ladung zu tun

noch allgemeiner:

noch allgemeiner:

noch allgemeiner:

noch allgemeiner:

noch allgemeiner:

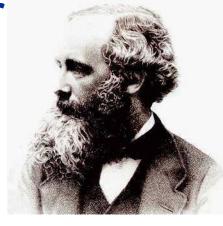
noch allgemeiner:

elektrischen mit veränderlichen

elektrischen Feldern zu tun

Elektromagnetische Wellen

 veränderliche elektrische Felder erzeugen magnetische Felder



veränderliche magnetische
 Felder erzeugen elektrische Felder

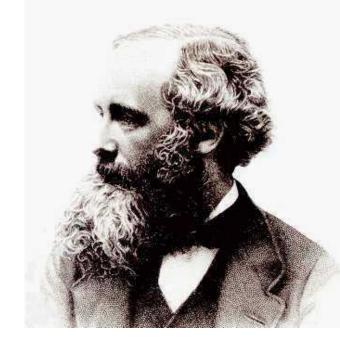
Wechselstrom durch einen Draht -> wechselnde Felder um den Draht herum

$$\operatorname{rot} \vec{E} = -\frac{\partial \vec{B}}{\partial t}$$

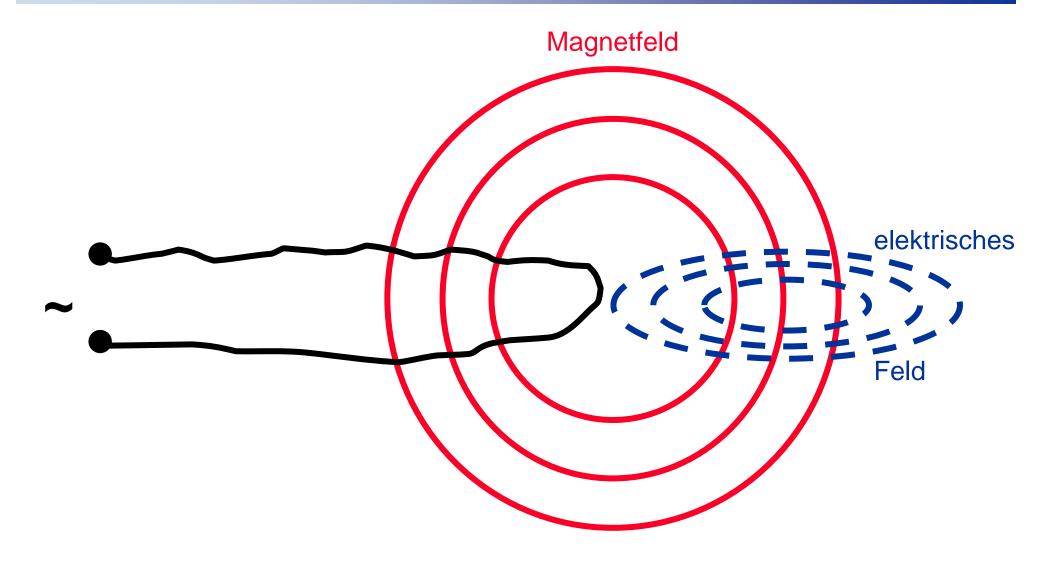
$$\operatorname{rot} \vec{B} = \mu_0 \ \vec{j} + \mu_0 \varepsilon_0 \frac{\partial \vec{E}}{\partial t}$$

$$\operatorname{div} \vec{E} = \frac{\rho}{\mathcal{E}_0}$$

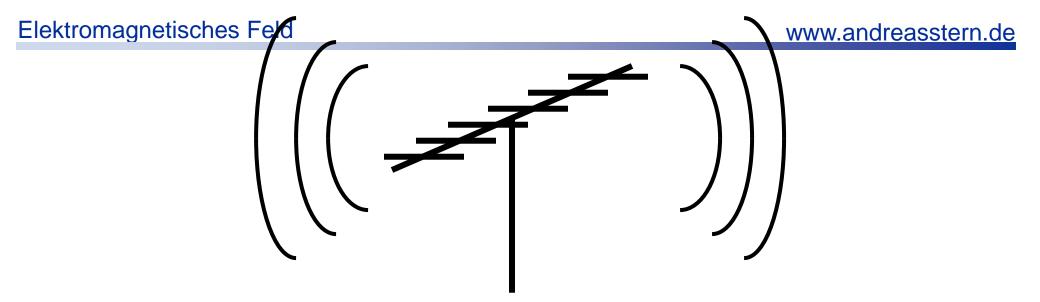
$$\operatorname{div} \vec{B} = 0$$



Quelle: http://www.physik.uni-kassel.de/exp2/vorlesungen/Exp-Ph-II/Maxwellgleichungen.pdf

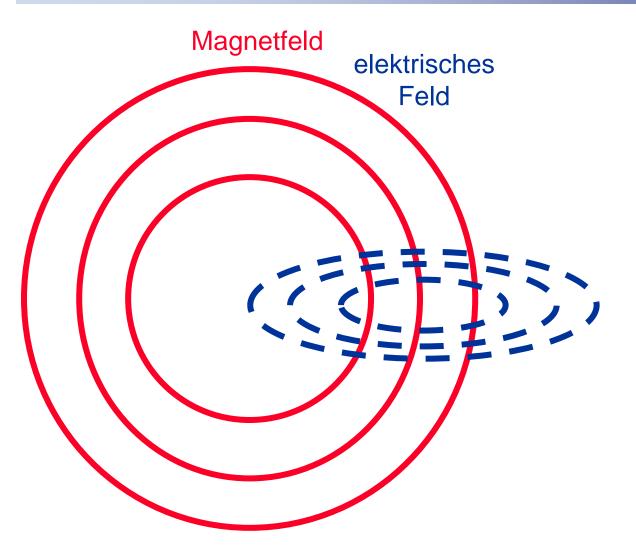


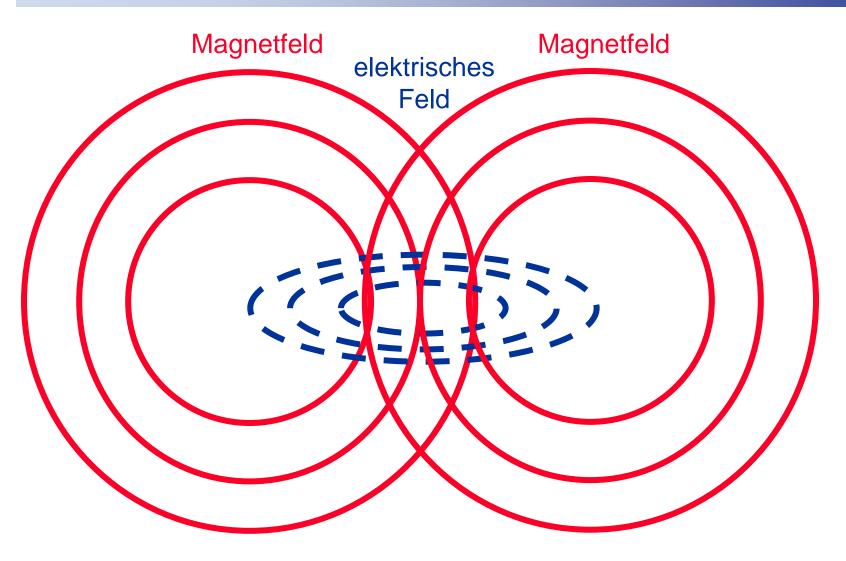
Quelle: Bergmann/Schaefer "Lehrbuch der Experimentalphysik", Bd. II, S. 317; FBS: 6c 137 (2),7



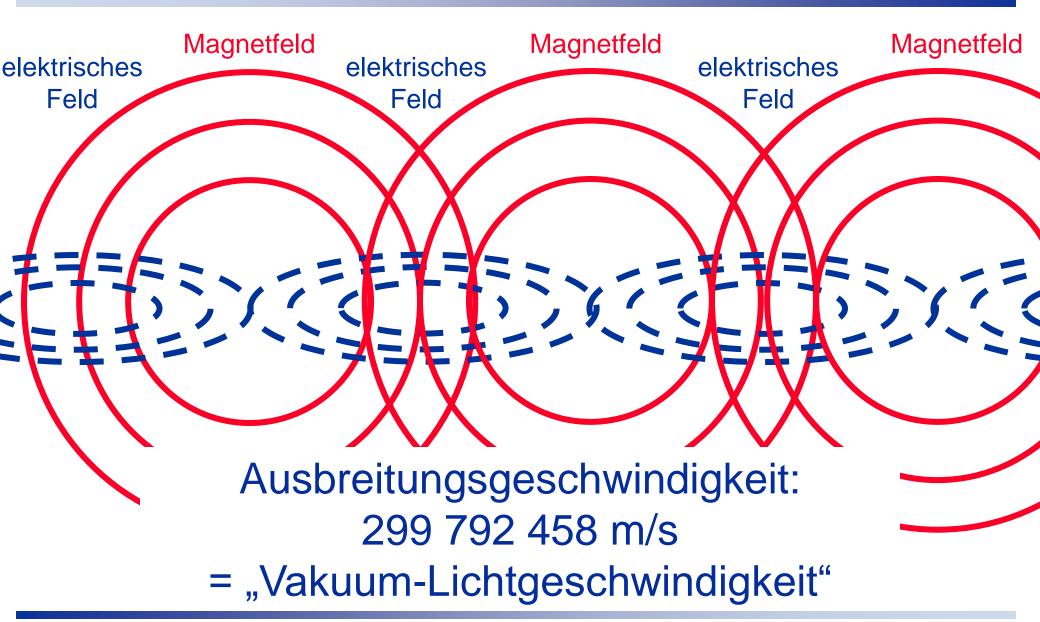
bestimmte Form des Drahtes = "Antenne"

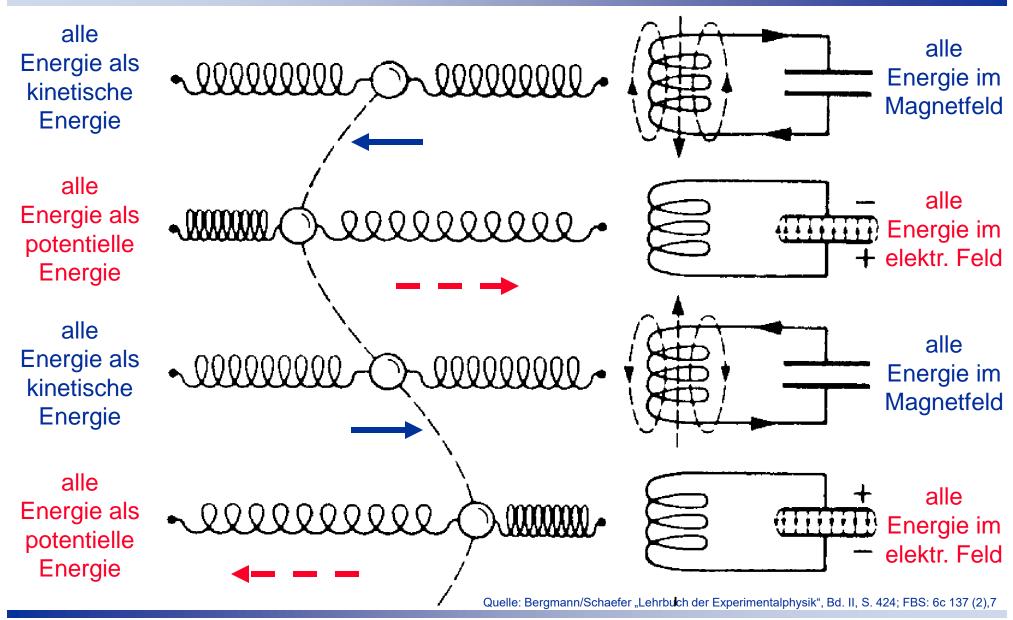
-> Ausbreitung elektromagnetischer Wellen im Raum





keine Scheibe, sondern Torus!



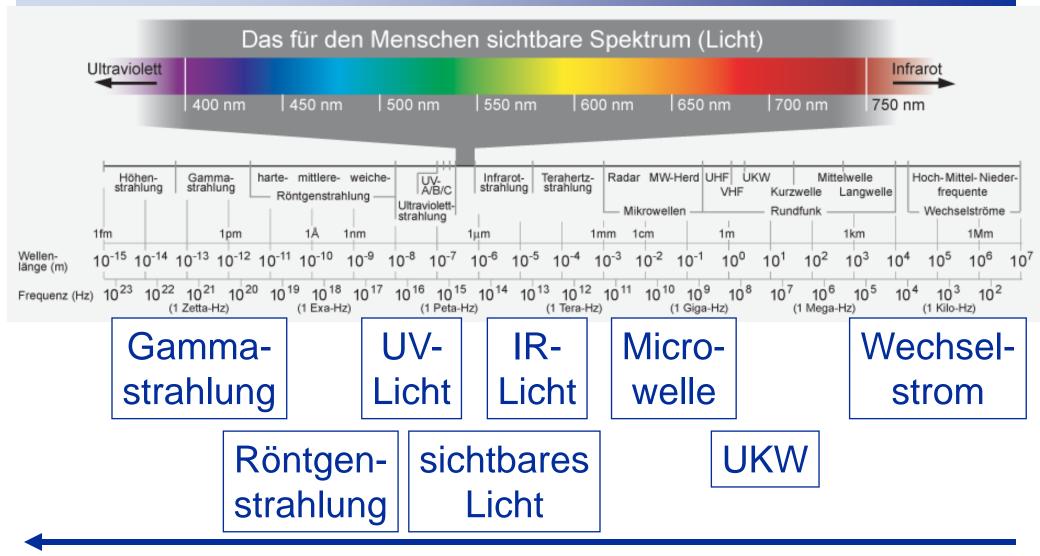


"Welle" – "da schwingt etwas" (Wasser, Seil)

Was schwingt bei einer elektromagnetischen Welle ???

(auch im absoluten Vakuum !!)

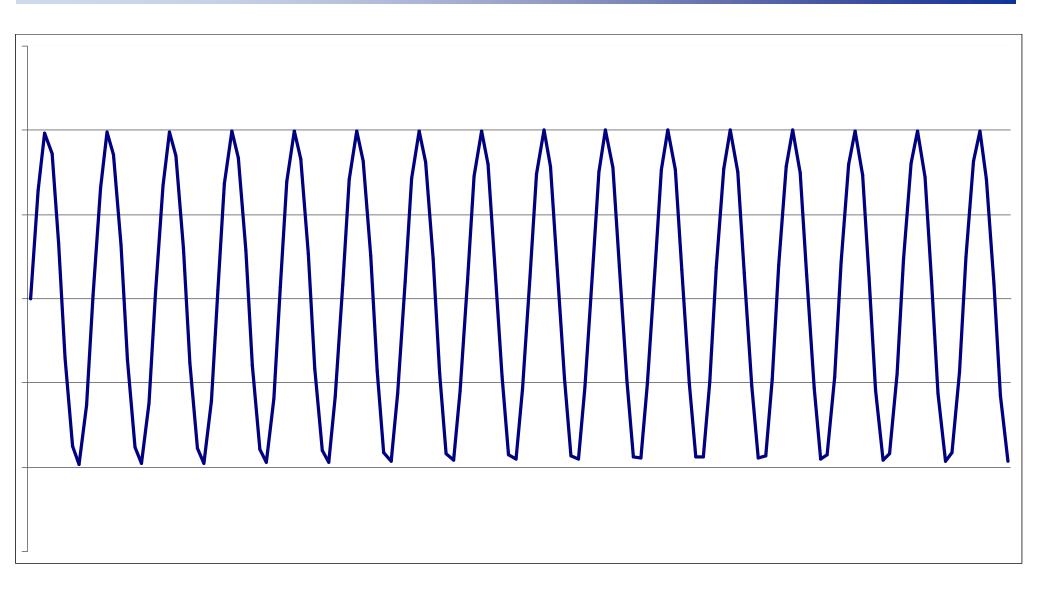


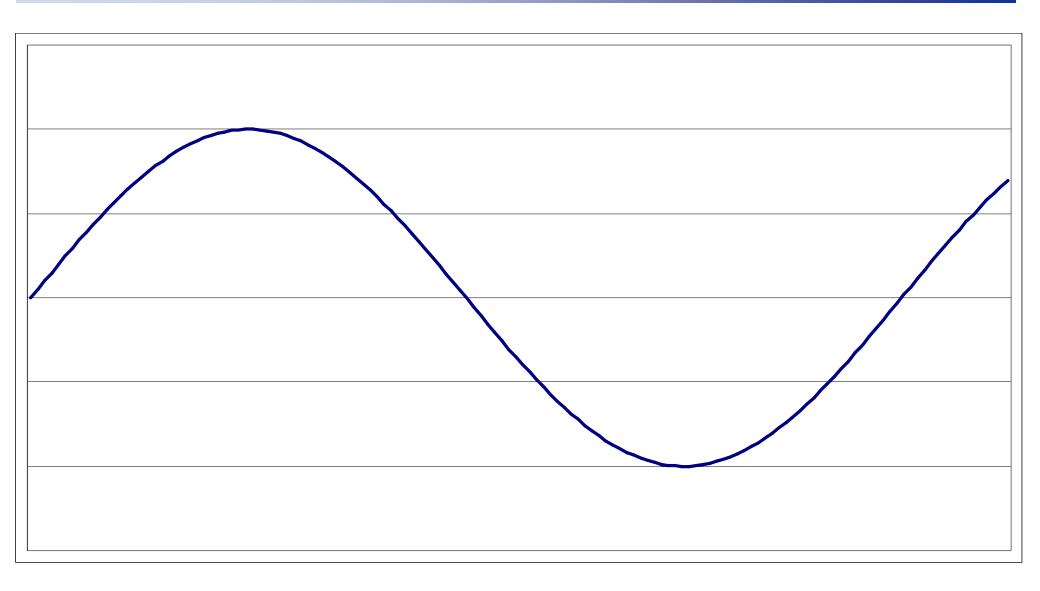


je höher die Frequenz, um so höher die Energie der Stahlung

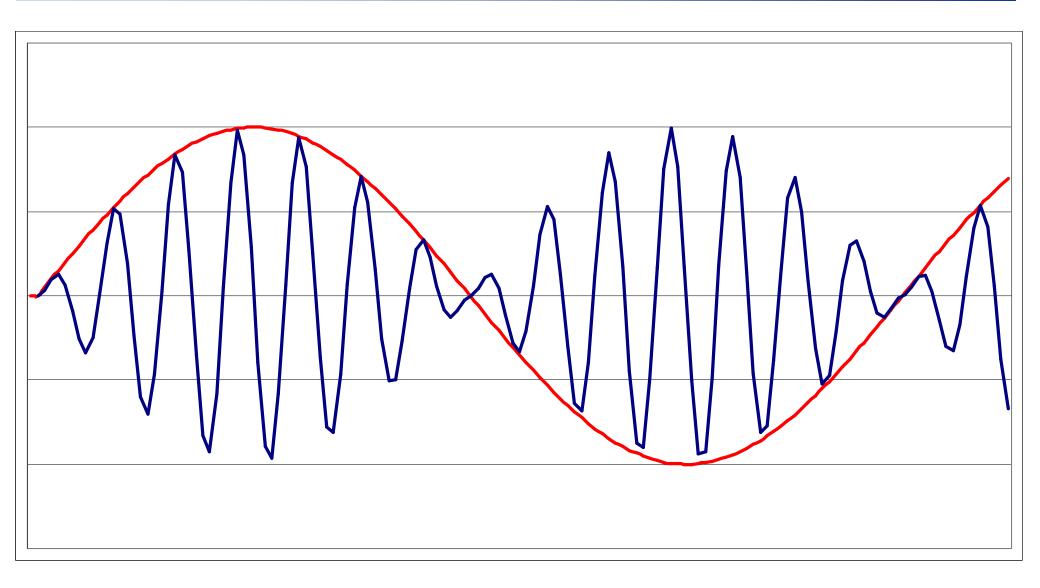
Quelle: http://de.wikipedia.org/wiki/Bild:Spektrum_v8.png

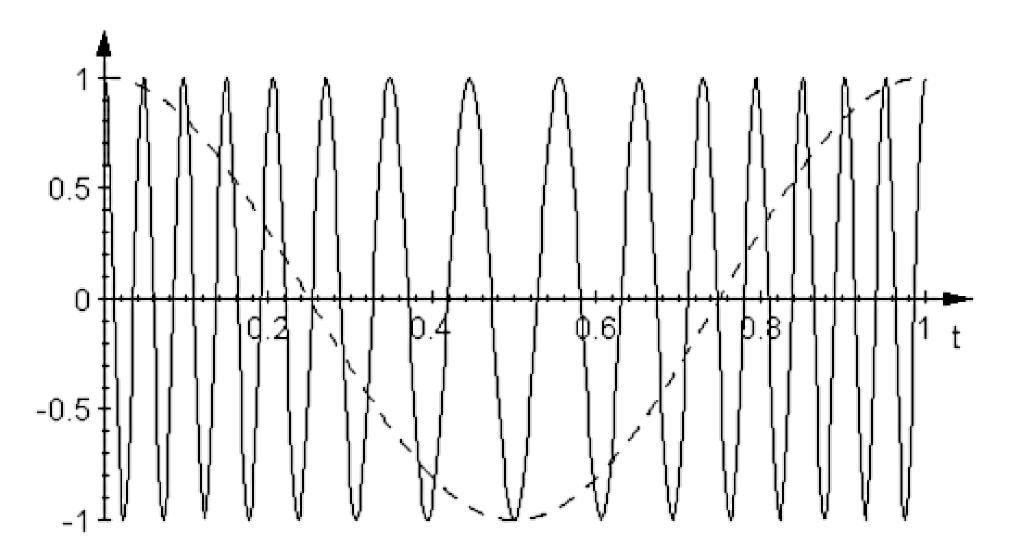
Übermittlung von Informationen



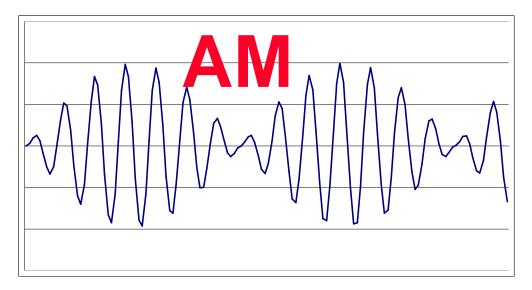




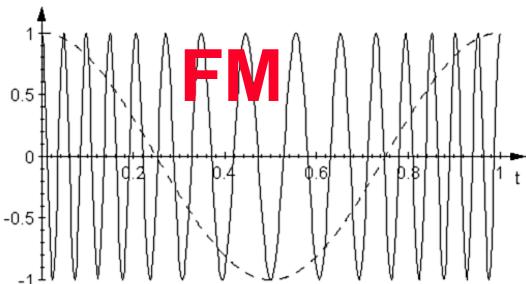




Quelle: http://de.wikipedia.org/wiki/Frequenzmodulation



Veränderung der Lautstärke bei konstanter Tonhöhe



Veränderung der Tonhöhe bei konstanter Lautstärke

Gefahren

Elektromagnetische Wellen üben Kraftwirkungen auf elektrisch geladene Objekte aus!

Auch im menschlichen Körper!

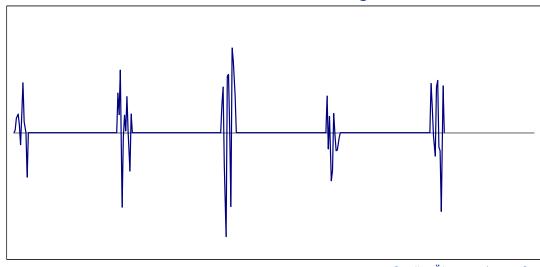
- 1. Ionisierende Wirkung der Strahlung
- 2. Gewebeerwärmung durch Strahlungsabsorbtion
- 3. Intrazelluläre Prozesse durch Strahlungsabsorbtion oder elektrische Felder
- 4. Veränderung von Seh- und Linsenzellen des Auges durch Strahlungsabsorbtion
- 5. Beeinflussung des Hormonsystems durch Strahlungsabsorbtion
- Direkte Beeinflussung der biologischen Ströme (Nervensystem, Gehirn) durch Wechselfelder
- 7. Beeinflussung des Herz- Kreislaufssystems
- 8. eventuelle psychologische Wirkungen

Quelle: http://de.wikipedia.org/wiki/Elektrosmog siehe auch www.mobilfunk-oldenburg.de

"Damit über eine GSM-Basisstation mehrere Benutzer gleichzeitig Gespräche führen können, wird ein Verfahren angewendet, bei dem sich bis zu acht Benutzer den gleichen Frequenzkanal teilen." Dazu "wird … die Welle (Trägerfrequenz) jede Sekunde 217 mal unterbrochen, so dass man 217 ca. 4 Millisekunden-lange Abschnitte hat. Von jedem dieser Abschnitte sendet das Telefon nur 0,577 Millisekunden, ein Achtel der Zeit. Die restlichen $\frac{7}{8}$ der Zeit

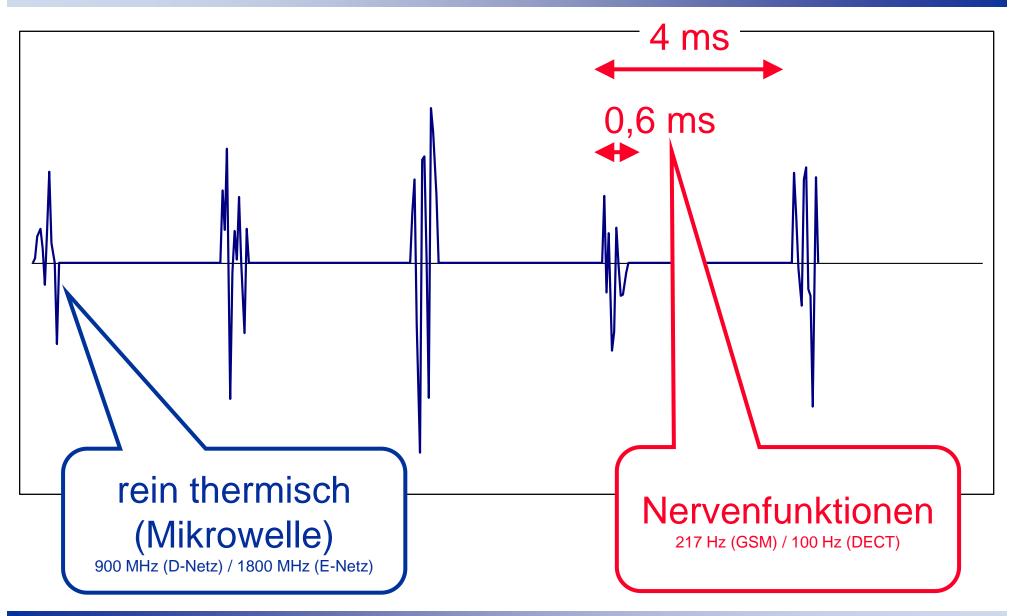
sendet das Handy nichts."





Quelle: Ökotest 3/2007, S. 44

58





- Kinder und Jugendliche sollten möglichst wenig mit dem Handy telefonieren.
- Telefonate in der Tiefgarage oder im Aufzug vermeiden. Denn je besser Handy abgeschirmt ist, umso stärker erhöht es seine Sendeleistung.
- Handy nicht permanent am Körper tragen.
- Im Auto eine Freisprecheinrichtung mit Außenantenne benutzen.
- Handy in Verkehrsmitteln ausschalten. Hohe Geschwindigkeiten sorgen dafür, dass sich das Handy ständig bei der nächstgelegenen Basisstation anmeldet. Andauerndes Senden ist die Folge.
- An ruhigen Orten telefonieren. Wenn das Handy die Hintergrundgeräusche von Bahnhof oder Kneipe mitsenden muss, erhöht es seine Sendeleistung.
- Beim Kauf eines neuen Handys auf den SAR-Wert achten. (SAR = "Spezifische Absorptionsrate" << 2 W/kg)

Quelle: Ökotest 3/2007, S. 48

60

BioInitiative Report:

A Rationale for a
Biologically-based
Public Exposure
Standard for
Electromagnetic Fields



For brain tumors, people who have used a cell phone for 10 years or longer have a 20% increase in risk (when the cell phone is used on both sides of the head). For people who have used a cell phone for 10 years or longer predominantly on one side of the head, there is a 200% increased risk of a brain tumor. This information relies on the combined results of many brain tumor/cell phone studies taken together (a meta-analysis of studies).

Quelle: http://www.bioinitiative.org/report/docs/section_1.pdf

61

BioInitiative Report:

A Rationale for a
Biologically-based
Public Exposure
Standard for
Electromagnetic Fields



The risk of brain tumor (high-grade malignant glioma) from cordless phone use is 220% higher (both sides of the head). The risk from use of a cordless phone is 470% higher when used mostly on only one side of the head.